

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 10

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 5 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Postlehringstellen. — Apprentis postaux. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 4. Januar. Die Firma **Rudolf Kaesermann** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 218 vom 30. Mai 1904, pag. 870) ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

4. Januar. **Rudolf Kaesermann**, von Bätterkinden (Bern), in Zürich III, und **Victor Nanzer**, von Brig (Wallis), in Zürich V, haben unter der Firma **Kaesermann & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nahm. Die Unterschrift wird nur durch beide Gesellschafter gemeinsam ausgeübt. Immobilien- und Agenturgeschäft. Fraumünsterstrasse 14, z. Metropol.

4. Januar. Die **Genossenschaft Bierbrauerei Affoltern am Albis** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 54 vom 18. Februar 1901, pag. 213) hat in der Generalversammlung vom 17. Dezember 1904 eine Revision der Statuten vorgenommen, gemäss welcher folgende Bestimmungen der bisherigen Publikation abgeändert worden sind: Die Anzahl der auszugehenden Anteilscheine ist unbeschränkt. An die Stelle des Vorstandes tritt ein Verwaltungsrat von fünf Mitgliedern. Die Zeichnung für die Genossenschaft geschieht je zu zweien kollektiv. Das Institut des Geschäftsführers ist dahingefallen. Dem Verwaltungsrat gehören an: **Jean Winkelmann**, senior (von und in Affoltern a. A.), **Präsident**; **Gottfried Winkler** (von Zell, in Affoltern a. A.), **Karl Winkelmann** (von und in Affoltern a. A.); **Heinrich Schneebell** (von und in Affoltern a. A.) und **Arnold Winkelmann**, senior (von und in Affoltern a. A.). Unterschrift ist erteilt an: **Jean Winkelmann**, senior, und **Karl Winkelmann**, und **Prokura** an **Jean Tobler**, von Mönchaltorf, in Affoltern a. A. Die Unterschrift des **Arnold Winkelmann**, senior, ist erloschen. **Albert Winkelmann** ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden.

4. Januar. Inhaberin der Firma **Fr. A. Walser** in Zürich II ist **Frau Anna Walser**, geb. **Bürlimann**, von Fliess (Landeck, Tirol), in Zürich II. Immobilienverkehr. Lavaterstrasse 71 A. Die Firma erteilt **Prokura** an den Ehemann der Inhaberin: **Peter Walser-Bürlimann**.

4. Januar. **Ernst Oelhafen**, von Basel, in Zürich II, **Carl Löhle**, von Hörhausen-Gundelhard (Thurgau), in Zürich IV, und **Hans Bally**, von Basel, in Zürich I, alle drei Ingenieure, haben unter der Firma **Oelhafen, Löhle & Bally** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird durch je zwei der Gesellschafter gemeinsam vertreten. Ingenieurbureau. Rämlistrasse 39.

4. Januar. Die **Sennereigenossenschaft Urdorf** in Oberurdorf (S. H. A. B. Nr. 142 vom 19. April 1901, pag. 565) hat in der Generalversammlung vom 1. November 1904 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der bisherigen Publikationen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der Kuhmilch zur Fett- oder Magerkäseerei oder auf andere Weise. Das Betriebskapital zerfällt in 41 Anteilscheine à Fr. 260. 80, welche auf den Namen lauten, untellbar, aber verkäuflich sind. Neue Erwerber von Anteilscheinen, sofern sie Milchlieferanten sind oder werden wollen, sind verpflichtet, so viele Anteilscheine zu erwerben, als sie Kühe halten, deren Milch sie zu liefern gedenken. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. In der Unterschriftsführung ist eine Änderung nicht eingetreten.

5. Januar. Die Firma **Neesser, Weber & Diggelmann** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 198 vom 7. Juli 1898, pag. 831) — Gesellschafter **Carl Neesser-Wirz**, **Fritz Weber** und **Carl Diggelmann**, Sohn — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

5. Januar. Die Firma **Meili & Briner** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 15 vom 7. Februar 1883, pag. 109) erteilt **Prokura** an **Julius Meili**, von Birmensdorf, in Zürich I. Die Gesellschafter wohnen: **Caspar Meili-Fischer**, in Zürich I, und **Adolf Briner**, in Zürich II. Geschäftslokal: Centralhof 23.

5. Januar. Inhaber der Firma **B. Erni-Honegger** in Zürich V, ist **Balthasar Erni-Honegger**, von Trins (Graubünden), in Zürich V. Baugeschäft; Spezialität: Maurer- und Hafnarbeiten. Gemelndestrasse 69.

5. Januar. Die Firma **Johs Gersbach**, Intern. Kühl-Anlagen-Bau in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 262 vom 2. Juli 1903, pag. 1045) und damit die **Prokura** **Carl August Gersbach** ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

Johannes Gersbach, von und in Waldshut, und **Franz Wondrusch**, von Winkerschlag (Neuhaus, Oesterreich), in Zürich I, haben unter der Firma **Johs Gersbach & Co** Intern. Kühlanlagenbau in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Johs Gersbach**,

Intern. Kühl-Anlagen-Bau übernimmt. Unbeschränkt haltbarer Gesellschafter ist **Johannes Gersbach**, und Kommanditär ist **Franz Wondrusch** mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Internationaler Kühlanlagenbau. Niederdorfstrasse 90. Die Firma erteilt **Prokura** an **Carl August Gersbach**, von Niederelbisbach (Baden), in Zürich I.

5. Januar. Die Firma **G. Aeschbach** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 77 vom 26. Februar 1904, pag. 305) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **E. Aeschbach** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist **Witwe Elise Aeschbach**, geb. **Eichenberger**, von Burg (Aargau), in Zürich I. Gemüsehandlung. Münster-gasse 26.

5. Januar. Die Firma **S. Pentmann & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 329 vom 25. August 1904, pag. 1313) hat ihr Geschäftslokal nach **Kanzelstrasse 90** verlegt.

5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Riethmüller & Dolmetsch** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 43 vom 6. Februar 1902, pag. 169) — Gesellschafter: **Emil Riethmüller** und **Otto Dolmetsch** — hat sich infolge Hinschiedes des Erstern aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Dolmetsch-Riethmüller** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Otto Dolmetsch-Riethmüller**, von Stuttgart, in Zürich I. Messerschmiede und Messerwaren. Limmatquai 74.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 5. Januar. Die Firma **Kurz-Manz** in Bern (S. H. A. B. Nr. 292 vom 23. Juli 1903, pag. 1165) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **F. Kurz-Manz**.

Inhaber der Firma **F. Kurz-Manz** in Bern ist **Fritz Kurz alliè Manz**, von Worb, in Bern. Natur des Geschäftes: Getreide und Mobilhandlung. Geschäftslokal: Thunstrasse Nr. 4, Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Kurz-Manz** und erteilt **Prokura** an **Henri Kurz**, von Worb, in Bern.

5. Januar. **Johann Gottlieb Kiener**, von Bolligen, und **Alfred Hager**, von Nänikon-Uster (Zürich), beide in Bern, haben unter der Firma **J. G. Kiener & Hager** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Eisenwarenhandlung. Speichergasse 16, Bern.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

1904. 31. Dezember. Die Firma **Rud. Hofmann** in Worb (S. H. A. B. Nr. 40 vom 20. März 1883, pag. 303) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Frau B. Bernhard u. Sohn** in Worb.

31. Dezember. **Bertha Bernhard** geb. **Hofmann**, Karls sel. Witwe, und deren Sohn **Hermann Bernhard**, von Worb, beide wohnhaft in Worb, haben unter der Firma **Frau B. Bernhard u. Sohn** in Worb eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1905 beginnt. Die Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Rud. Hofmann** übernommen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes **«Löwen»**, sowie Weinhandel. Geschäftslokalitäten: Im Dorfe Worb.

31. Dezember. Die Firma **Christoph Lehmann**, Weinhandel in Staden bei Worb (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1895, pag. 5), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Das Geschäft wird nicht weiter geführt.

31. Dezember. Die Firma **Chr. Werthmüller**, Sohn, in Bangerten zu Worb (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. Dezember 1894, pag. 1138) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Das Geschäft wird nicht weiter geführt.

31. Dezember. Die Firma **J. B. Sterchi Negt**, in Worb (S. H. A. B. Nr. 38 vom 9. Februar 1897, pag. 149) ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird hiermit gestrichen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an **«R. Sterchi Negt»** in Worb.

31. Dezember. Inhaberin der Firma **E. Sterchi Negt**, in Worb ist **Maria Rosa Sterchi**, geb. **Kaufmann**, von Lützelbühl, wohnhaft in Worb. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **J. B. Sterchi Negt** in Worb übernommen. Natur des Geschäftes: Handel mit Spezereiwaren, Quincallerie, Mercerie, Schuhwaren, Reiseartikel und andere Gegenstände, wie Korbwaren etc. Geschäftslokalitäten: Nächst dem **«Steruen»** im Dorfe Worb.

1905. 5. Januar. Unter der Firma **Baugenossenschaft der Feldschützengesellschaft Hüntigen**, mit Sitz in Hüntigen, hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt: den Bau und die Unterhaltung eines Schützenhauses und Scheibenhauses mit sämtlichen zuziehenden Einrichtungen auf dem Schiessplatz der Feldschützengesellschaft Hüntigen. Sie will die sämtlichen Einrichtungen gegen eine zu vereinbarende jährliche Entschädigung der genannten Schützengesellschaft zur Abhaltung ihrer Schiessübungen zur Verfügung stellen. Ein Gewinn wird nicht bezweckt. Die Statuten sind am 22. November 1904 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte. Mitglieder der Genossenschaft können nur Mitglieder der Feldschützengesellschaft Hüntigen werden. Sie treten derselben entweder bei der Gründung bei oder werden später durch die Hauptversammlung aufgenommen. Sie haben die Statuten zu unterschreiben. Jedes Mitglied hat einen Stammanteil von Fr. 20 — zwanzig Franken — zu übernehmen. Die Einzahlung der Stammanteile hat auf den von der Hauptversammlung bestimmten Zeitpunkt zu erfolgen. Die Stammanteile werden à 4% verzinst; sie sind nicht übertragbar. Einnahmenüberschüsse über die Verzinsung der Stammanteile und die Deckung der Betriebs- und Unterhaltungskosten hinaus, werden zur Amortisierung gemachter Anleihen oder zur

Bildung eines Reservefonds benutzt. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. durch Austrittserklärung auf Ende des Geschäftsjahres (Kalenderjahr); sie hat wenigstens drei Monate vorher schriftlich zu erfolgen. b. Durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft. c. Durch Verlust des Aktivbürgerrechts. d. Durch Todesfall. Jeder Austrittende oder ausgeschlossene Genossenschaftler verzichtet mit seinem Austritt oder Ausschluss auf alle Genossenschaftsrechte (Anteil am Genossenschaftsvermögen). Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a. Durch Beiträge der Mitglieder (Stammanteile); b. Durch Aufnahme von Darlehen. Die persönliche Haftung ist ausgeschlossen, und es haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen in der Regel durch Umhelen oder Einrückung in den Amtsanzeiger. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung (Hauptversammlung); b. der Vorstand; c. die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus vier Personen. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre. Die Mitglieder sind wieder wählbar. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft in allen Angelegenheiten nach aussen. Der Präsident, resp. Vizepräsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft mittelst Kollektivzeichnung zu zweien. Ein bei Auflösung der Genossenschaft vorhandenes Vermögen wird liquidiert und ein allfälliger Ueberschuss über die Verbindlichkeiten der Genossenschaft hinaus nach freier Wahl der auflösenden Versammlung verwendet. Der Vorstand ist dermal zusammengesetzt: Präsident: Jakob Graf, Lehrer, von und zu Häutligen; Vizepräsident: Fritz Stucki, von und zu Häutligen; Sekretär: Hermann Berger, von Fahrni bei Thun, Bäckermeister, in Häutligen; Kassier: Johann Läderach, von Worb, Landwirt in der Wolfmatt zu Häutligen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 5. Januar. Inhaberin der Firma Dampfwasch-Anstalt Brillant v. M. Schiess in der Walke, politische Gemelade Straubenzell, ist Marie Schiess-Müller, von Herisau, in Bruggen. Dampfwasch-Anstalt mit Glätterei. In der Walke.

5. Januar. Die Firma M. & D. Gut in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 50 vom 27. Februar 1895, pag. 206) ist infolge Auflösung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Max Gut in Rorschach ist Max Gut, von Gallingen (Baden), in Rorschach. Herren-Konfektion und Manufakturwaren. St. Gallerstrasse. Bodanplatz. Die Firma erteilt Einzelprokura an Bertha Gut geb. Nelson, von Freiburg im Breisgau (Baden), in Rorschach.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri.

1905. 5. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgung Aettenschwil in Aettenschwil (Gd. Meienberg) (S. H. A. B. Nr. 64 vom 19. Februar 1903, pag. 253) hat an Stelle von Josef Kuchler zum Präsidenten gewählt: Johann Hülwiler, von und in Aettenschwil, und an Stelle des letztern zum Belsitzer: Valentin Widmer, von Gisikon (Luzern), in Aettenschwil (Gemeinde Meienberg).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1905. 5. Januar. Le chef de la maison Antoine Minini, à Valangin, est Joseph-Antoine Minini, fils de Carlo, de Aragno (Tessin), domicilié à Valangin. Genre de commerce: Travaux de bâtiments. Bureaux: à Valangin.

5 janvier. Le chef de la maison L^s Abriel, à Valangin, est Louis-Henri Abriel, fils de Pierre, de Valangin, y domicilié. Genre de commerce: Hôtel. Bureaux: à Valangin.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

4 janvier. La maison Ed. Ledermann, à Fleurier (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, II^e partie, n^o 78, page 627), est radiée ensuite de la remise de son commerce à la maison «Ledermann fils».

4 janvier. Le chef de la maison Ledermann fils, à Fleurier, est Edouard Ledermann, de Fleurier et de Lauperswil, domicilié à Fleurier. Genre de commerce: Outils et fournitures d'horlogerie. Métaux, quincaillerie, serrurerie, ustensiles de ménage, machines agricoles, ficelles, cordages, etc. Bureaux: Rue de la Place d'Armes, 2. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1905.

Bureau de Neuchâtel.

4 janvier. La société anonyme La Préservatrice, société d'assurances à primes fixes contre les accidents, ayant son siège à Paris, 18, Rue de Londres (F. o. s. du c. du 7 avril 1886, n^o 34, page 238), a supprimé sa succursale de Neuchâtel. Cette raison est donc radiée à Neuchâtel.

4 janvier. La société en nom collectif Droz et C^{ie}, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 mai 1894, n^o 121, page 493), est dissoute; la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Droz et C^{ie}», à Neuchâtel.

4 janvier. James Droz, du Locle, à Neuchâtel, et Fanny Billou, des Brenets, à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à Neuchâtel sous la raison sociale Droz et C^{ie}, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1905. James Droz est seul associé indéfiniment responsable, et Fanny Billou, associée commanditaire pour une commandite de fr. 1000 (mille francs). Cette société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Droz et C^{ie}» radiée. Genre de commerce: Denrées coloniales et vins en gros. Bureau: Sablons, 25.

4 janvier. Le chef de la maison G. Kunzli, à Cornaux (canton de Neuchâtel), est Gottlieb Kunzli, de Ryken (Aargovie), domicilié à Cornaux. Genre de commerce: Représentation commerciale. Bureau: à Cornaux.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 4 janvier. Le chef de la maison W. Glitsch, à Genève, recommencée le 1^{er} janvier 1905, est Walter Glitsch, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrication et vente d'appareils d'éclairage et de chauffage au gaz Glitsch. Bureau: 8, Rue de Hesse. Ateliers: 20, Creux-de-St-Jean (Petit-Saconnex).

4 janvier. La raison Jean Birmelé, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 juillet 1898, n^o 202, page 850), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Jean Birmelé père, et ses deux fils, Jean-Guillaume Birmelé, et Edouard Birmelé, tous les trois de Plainpalais et y domiciliés, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale J. Birmelé et fils, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} janvier 1905, et qui a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Jean Birmelé» ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Entreprise de bâtiments et de transports. Bureau: 79, Boulevard Carl-Vogt. La société n'est engagée que par la signature collective de deux associés.

4 janvier. Suivant extrait de procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, la société anonyme ayant pour titre Société Immobilière du Chemin des Jardins 4 D, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 juillet 1902, n^o 273, page 1086), réunie en assemblée générale extraordinaire le 7 novembre 1904, ont modifié les statuts comme suit: 1^o Le capital social, jusqu'ici de fr. 66,750, est porté à soixante treize mille sept cent cinquante francs (fr. 73,750), par l'émission de 28 actions nouvelles de fr. 250 chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. 2^o Le conseil d'administration, jusqu'ici fixé à trois membres, sera composé de trois à cinq membres. L'assemblée n'a pas encore fait usage de son droit d'augmenter le conseil.

4 janvier. La maison Eug. Wakker, monteur de boîtes, à Genève (F. o. s. du c. du 16 juillet 1903, n^o 282, page 1126), donne, dès ce jour, procuration à François Dénériaz, de Genève, domicilié à Plainpalais.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 18194. — 4. Januar 1905, 4 Uhr.

J. Wiederkehr & C^o, Kaufleute,
Winterthur (Schweiz).

Dichtungsmaterial aus Gummi und Asbest, Gummiklappen für Pumpen und Gummischläuche.

„**Raporit**“

Nr. 18195. — 4. Januar 1905, 6 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

RIGI

Nr. 18196. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

ALPENROSE

Nr. 18197. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Chocolat de Lucerne

Nr. 18198. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Jungfrau

Nr. 18199. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

LÖWE

Nr. 18200. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

LUCERNA

Nr. 18201. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Luzerner Schokolade

Nr. 18202. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

MONOPOLE

Nr. 18203. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

PILATUS

Nr. 18204. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

ST. GOTTHARD

Nr. 18205. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Winkelried

Nr. 18206. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

SEC

Nr. 18207. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

DRY

Nr. 18208. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Extra Sec

Nr. 18209. — 5. Januar 1905, 2 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate C^o, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade-, Kakao- und Milchprodukte aller Art.

Extra Dry

Nr. 18210. — 5. Januar 1905, 8 Uhr.

A. Schindler, Fabrikant,
Luzern (Schweiz).Haushaltungsmaschinen, als: Messerputz-
maschinen, Bouchiermaschinen, Schuh-
wischmaschinen etc.**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle****Verschiedenes — Divers.**

Postlehrlingsstellen. Die schweizerische Postverwaltung bedarf einer Anzahl neuer Postlehrlinge.

Schweizerbürger können ihre Anmeldung bis spätestens den 1. Februar 1905 einer der Kreispostdirektionen in Genéve, Lausanne, Bern, Neuchâtel, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinz einreichen.

Die Bewerber müssen wenigstens 16 und dürfen höchstens 25 Jahre alt sein. Sie haben ihre Anmeldung schriftlich einer der obgenannten Kreispostdirektionen einzureichen. Der Anmeldung, welche eine kurze Lebensbeschreibung und die genaue Adresse des Bewerbers enthalten soll, sind beizulegen: a. der Geburts- oder Heimatschein; b. ein Sittenzeugnis; c. Zeugnisse über den bisherigen Bildungsgang.

Verlangt wird unter anderem die Kenntnis wenigstens zweier Nationalsprachen. Mit Rücksicht auf die bestehenden dienstlichen Verhältnisse können weibliche Bewerber auch diesmal nicht berücksichtigt werden.

Weitere Auskunft erteilen sämtliche Kreispostdirektionen.

Apprentis postaux. L'administration des postes suisses a besoin d'un certain nombre d'apprentis postaux.

Les citoyens suisses qui désirent concourir doivent adresser leur demande, jusqu'au 1^{er} février 1905 au plus tard, à l'une des directions postales d'arrondissement de Genève, Lausanne, Berne, Neuchâtel, Bâle, Aarau, Lucerne, Zurich, St-Gall, Coire ou Bellinzone.

Les postulants doivent avoir au moins 16 ans révolus et ne pas être âgés de plus de 25 ans. Ils doivent adresser leur demande par écrit à l'une des directions précitées. Les offres doivent donner l'adresse exacte du postulant, ainsi qu'une courte description de la vie de ce dernier, et être accompagnées: a. de l'extrait de naissance ou de l'acte d'origine; b. d'un certificat de mœurs; c. de certificats relatifs à l'instruction reçue.

On exige, entre autres, la connaissance d'au moins deux langues nationales.

Vu les exigences du service, les personnes du sexe féminin ne pourront pas non plus être admises cette fois-ci.

Les directions postales d'arrondissement donnent tous les renseignements ultérieurs nécessaires.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	29 déc.	5 janv.		29 déc.	5 janv.
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métal.	120,045,821	123,341,680	Circulat. de billets	663,707,490	665,527,510
Portefeuille	589,256,420	598,451,780	Comptes-courants	85,894,560	108,117,829

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.**Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Für Handel- und Gewerbetreibende

4. Kunstausstellung

graphischer Erzeugnisse der
Reklame- und Verpackungsbranche
in Winterthur (87.)

Vom 1. — 20. Januar 1905 täglich geöffnet von 9 — 4 Uhr

Beteiligung oder Vertrauensstellung

sucht

vielseitig erfahrener, sprachkundiger und repräsentationsfähiger Kaufmann, in solldem, kaufmännischem oder industriellem Hause. Reflektant (Schweizer) ist in Buchführung, Kassawesen, Korrespondenz, Bankverkehr etc. aufs beste bewandert und würde auf Wunsch auch in- und ausländische Reisen besorgen. Feinste Referenzen.

Offerten unter Chiffre Z D 129 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich. [102]

Vorschüsse auf Wertpapiere

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir gegenwärtig Vorschüsse auf 3 Monate à 4 1/4 % Zins p. a. ohne Provisionsberechnung. Basel, 6. Januar 1905.

(18.)

Schweizerischer Bankverein.

Soennecker's

Nr 1
Ausheb-
System
Fr 1.80
Bestes
System

+ Patent
Schwäbische
einwärts
Größte
Schönung
der Briefe

Briefordner

Zu haben in allen Schweizer Papiergeschäften
Vertreter für die Schweiz: E. Dallwigk, Genéve, 4, Rue Tour de l'île

(9691)

Schweizerische Bundesbahnen.

Rückzahlung von Obligationen des Anleihe Franco-Suisse 1868

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslösung werden am 10. März 1905 folgende 247 Obligationen Franco-Suisse à Fr. 550. — zurückbezahlt

bei unserer Hauptkasse in Bern,		in Bern,		Bankinstituten:				
Kreiskasse		I in Lausanne,	II in Basel,	III in Zürich,	IV in St. Gallen,			
168	3286	8233	12327	16039	20252	23584	26840	31377
206	3338	8588	12396	16066	20409	23779	27042	31624
554	3342	8674	12661	16279	20495	23798	27161	31728
748	3348	8871	12736	16305	20633	23809	27452	32215
771	3778	8936	12769	16610	20647	23868	27456	32229
944	3829	9080	12810	16628	20732	23952	27702	32299
953	4286	9085	13320	16709	21248	23973	27876	32481
957	4557	9098	13352	16771	21322	24236	28008	32496
1019	4755	9238	13466	16905	21354	24436	28540	32505
1403	4808	9288	13630	16913	21369	24495	28576	32580
1434	4962	9402	13662	16965	21445	24568	28649	32766
1445	4980	9734	13672	16989	21622	24757	28841	32832
1450	5149	9807	13890	17517	21651	24957	29138	33313
1602	5255	10177	13926	17948	21730	24985	29240	33335
1641	5287	10309	14299	18067	21748	25346	29714	33410
1666	5695	10354	14473	18235	21764	25502	29717	33641
1952	5788	10364	14586	18331	21983	25632	30137	33690
2005	6167	10595	14696	18537	22226	25867	30144	33964
2044	6475	10813	14723	18544	22234	25950	30292	34132
2059	6789	10865	14724	18959	22530	26022	30425	34179
2069	7083	10925	14922	19314	22641	26172	30468	34771
2243	7177	11256	15454	19385	22729	26268	30570	34977
2557	7284	11391	15693	19427	22874	26271	30577	35096
2615	7564	11435	15711	19443	22882	26308	30674	
2649	7735	11478	15917	19486	22984	26359	30711	
2842	8031	11565	15953	19602	23069	26482	30981	
3114	8044	11932	15970	19690	23114	26599	31151	
3160	8128	11959	16019	19855	23448	26719	31320	

Mit dem 10. März 1905 hört die Verzinsung dieser Titel auf. Von frühern Auslosungen ist noch ausstehend die Obligation N° 20487 per 10. März 1904 rückzahlbar. (98)

Bern, den 4. Januar 1905.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Um Irrtümer richtig zu stellen, die allfällig infolge eines in diesem Blatte erschienenen Inserates entstanden sind, mache ich hierdurch darauf aufmerksam, dass ich auch nach Auflösung der Firma **Wolf & Graf**, das von meinem Vater gegründete und dann unter der Firma **Wolf & Weiss** geführte, altrenommierte Geschäft im gleichen Umfang, in den bisherigen Lokalitäten, **Brandstückenstrasse 7, Zürich I**, weiterführe. [101]

W. WOLF, Ingenieur, vormals **Wolf & Weiss**, Zürich.

Telephon 4543. — Telegrammadresse: Wewolf.

3 1/2 % Anleihen I. Hypothek von Fr. 350,000 von 1894 der Papierfabrik Utzenstorf

In der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Auslösung wurden folgende zehn Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. April 1905 gezogen:

Nr. 1, 22, 39, 44, 119, 123, 130, 183, 204, 285.

Vom genannten Datum hinweg hört die Verzinsung obiger Titel auf. Bern, den 3. Januar 1905. [105]

Kantonalbank von Bern.

Amts-Ersparnkasse Burgdorf.

Wir sind Abgeber von: (2640;)

3 3/4 % Kassarheinen (Obligationen)
mit jährlichen Zinscoupons. (Das Kapital bleibt gegenseitig 3 Jahre fest und ist nach Ablauf dieser Frist zu jeder Zeit auf 6 Monate kündbar. Stempel und Formulare, sowie Staatssteuer, letzteres solange gesetzlich zulässig, zu Lasten der Kasse.)

3 1/2 % Kassarheinen (Obligationen)
ohne feste Vertragsdauer, also mit jederzeitiger 6 monatlicher Kündigung. Stempel, Formulare und Staatssteuer zu Lasten der Kasse.
Burgdorf, den 16. November 1904.

Die Verwaltung.

Rumsch & Hammer * Forst, Lausitz
Wäschereimaschinenfabrik



Von Nr. 1500 an
PLATZ-
LAUSITZ-
MASCHINE
WASCH-
MASCHINE
MIT
HÄNDLICHEN
FÜR
MASCHINEN
1500 - 1500

ca. 2200 Stück im Betrieb. ca. 1500 Stück im Betrieb.
Wir bitten bei Bedarf in Wäschereimaschinen direkt bei uns in Forst-Lausitz anzufragen. (65.)

Aufforderung.

Die nachbezeichneten, von der Schweizerischen Volksbank in Winterthur ausgestellten Titel, nämlich:

Stammanteilschein Nr. 39323 von Fr. 1000. —, datiert 30. Juni 1904, zugunsten der Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur, mit Coupons pro 1904bis und mit 1925,
Sparheft Nr. 4896 von Fr. 1289. 25, zugunsten des Herrn Abraham Siegrist, Monteur, in Veltheim,
Sparheft Nr. 5171 von Fr. 1244. 90 zugunsten von Fräulein Elisabetha Siegrist in Winterthur sind abhanden gekommen.

Allfällige Inhaber dieser Urkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls die besagten Titel als kraftlos angesehen und an deren Stelle neue Ausfertigungen gesetzt würden. (70;)

Winterthur, 6. Dezember 1904.

Schweizerische Volksbank.

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahltes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservefonds: „ 2,250,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Obligationen unseres Institutes
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

— a l p a r i . —

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

(52;)

Die Direktion.

Grössere Fabrik nebst grossem Terrain

infolge Liquidation

sofort zu verkaufen

Bahnstation, Nähe Zürichs (Limmattal), 16,000 m² Land. Fabrikbau von 1000 m² Bodenfläche, Dampfkessel, Dampfmaschine, Wasser- und Gas-einrichtung, eigene elektrische Beleuchtung. (95;)
Bürogebäude, zweistöckig, 400 m² Bodenfläche mit zugehörigem Mobilar. — Das Ganze für jede Industrie geeignet.

Gefl. Anfragen sub Chiffre Z B 102 an Rudolf Mosse, Zürich.

Wacker Schmidlin & C^{ie}

Bankgeschäft

Elisabethenstrasse 53 in Basel.
An- und Verkauf von kotierten und nicht kotierten Wertpapieren.

Kapitalanlagen.

Ausführung von Börsen-Ordres an allen Börsen z. kulanten Bedingungen.
Annahme von Geldern in Konto-Korrent und gegen Kassascheine mit fester Verfallzeit.
Tägliche Berichterstattung über den Effektenmarkt. [58]

Achtung!

Die Vertretungen der berühmten Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz u. a. sind übergegangen an H. Graf-Buchler, Ing., Zürich, früher in Firma Wolf & Graf.
NB. Die Firma Wolf & Graf existiert nicht mehr. (63;)

Zu verkaufen:

An prima Lage im Industriequartier Zürich:

Grosses Geschäftshaus

mit schönen, hellen Bureau-, Magazin- und Kellerräumen, nebst Wohnung. Eventuell auch grosse Fassung dazu. Motorantrieb. Bequeme Zufahrten. Das Objekt eignet sich speziell für Lagerhaus, Fabrikationsgeschäft, überhaupt für jeden Zweck; könnte auch in grosses Wohnhaus umgebaut werden. Circa 1000 m² Bodenfläche. Günstige Konditionen.
Offerten sub Chiffre Z N 63 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (91;)

Beteiligung

Ein Fachmann wünscht sich mit einem Elektro-Installationsgeschäft aktiv zu beteiligen. Gefl. Offerten sub Z K 135 an Rudolf Mosse, Zürich. (103)

Genf. Tüchtiger Kaufmann, der auch deutsch spricht und korrespondiert seit mehreren Jahren etabliert, gut eingeführt, sucht Vertretung, Niederlage oder Filiale einer guten Firma oder Fabrik. Besitzt grosse Lagerräume, Last-Wägen und Pferde. Offerten unter Chiffre Zag. E 5 an Rudolf Mosse, Bern. (100)

Die anerkannt [69]
besten und billigsten
Beleuchtungskohlen
von Henkel & Jordan in Wien
liefern prompt ab Lager
H. Kleinert & Cie. in Biel.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt.
H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.

Zu kaufen gesucht
nachweisbar rentables (90;)

Fabrikations- oder
Engros-Geschäft

Diskretion ehrenwörtlich verbürgt.
Offerten unter Chiffre Z A 91 an Rudolf Mosse, Zürich.

Altisen, Altmetall
und sämtliche Werkstätten-Abfälle
kauft zu höchsten Preisen. —
Telephon 5107. [60]
Saly Harburger, Zürich,
alter Rohmat.-Bahnhof.